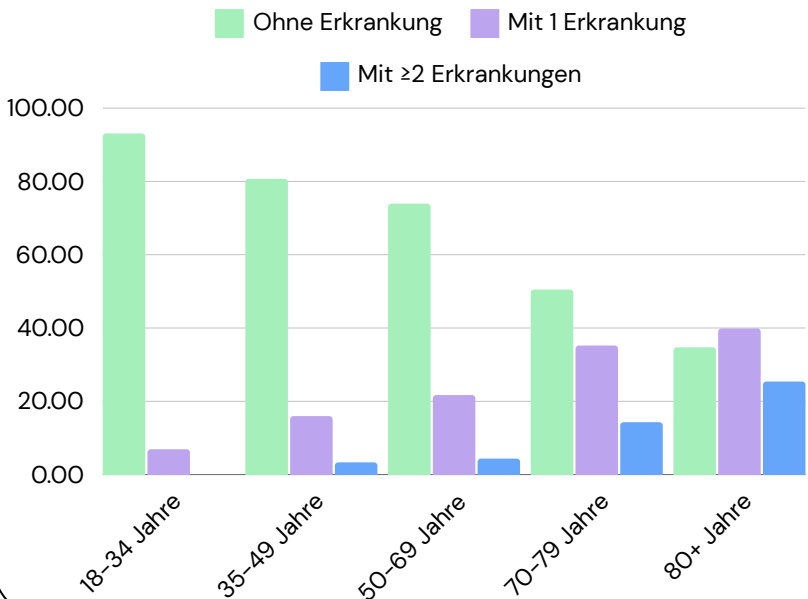


CHRONISCHE ERKRANKUNGEN

Erwachsene und Senioren in Südtirol

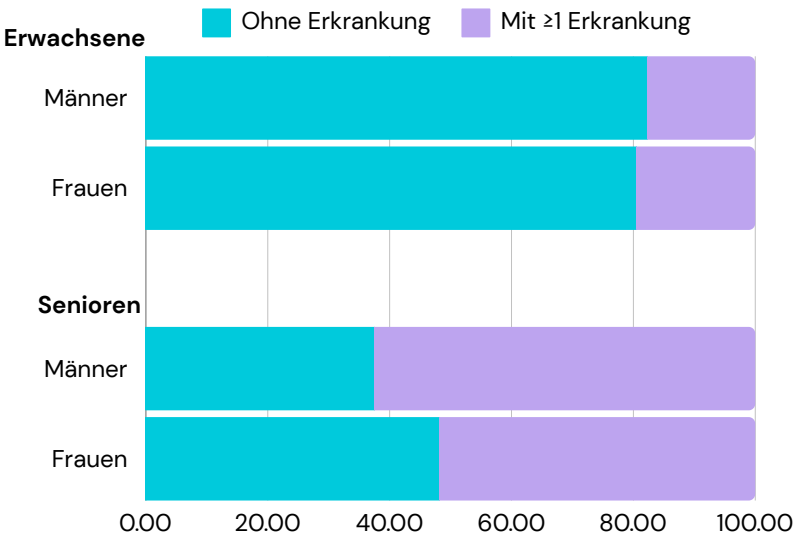
Passi und Passi d'Argento Daten 2022–2023

Chronisch Kranke nach Altersklassen (%)



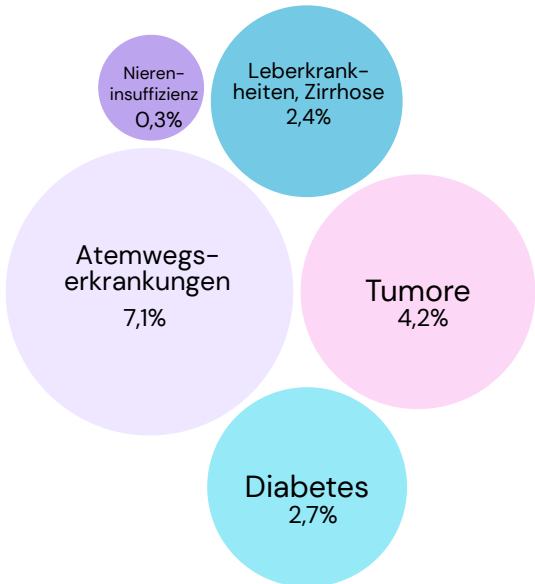
19 % der 18– bis 69–Jährigen und 56 % der 70–Jährigen und Älteren gaben an, dass bei ihnen im Laufe ihres Lebens eine oder mehrere der folgenden Krankheiten von einem Arzt oder einer Ärztin diagnostiziert wurden: Niereninsuffizienz, chronische Bronchitis, Emphysem, Ateminsuffizienz, Bronchiales Asthma, Schlaganfall oder Herzschämie, Bluthochdruck, Diabetes, Herzinfarkt, Koronarerkrankungen, andere Herzerkrankungen, Tumore (einschließlich Leukämie und Lymphome), chronische Leberkrankheiten, Zirrhose. Die Häufigkeit chronischer Erkrankungen nimmt mit dem Alter zu (von 7 % bei den 18– bis 34–Jährigen auf 65 % bei den über 80–Jährigen). Männer leiden etwas häufiger an chronischen Krankheiten als Frauen.

Chronisch Kranke nach Geschlecht (%)

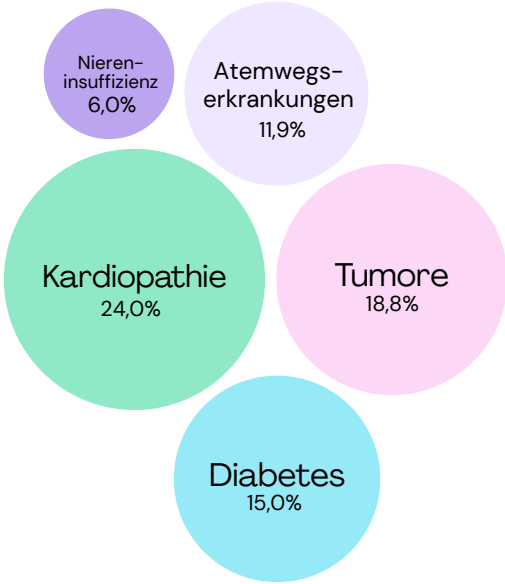


Die zeitliche Analyse der Verbreitung von chronischen Krankheiten bei Menschen über 70 Jahren zeigt zwischen 2016 und 2020 keine signifikanten Veränderungen. Der Aufwärtstrend ist höchstwahrscheinlich auf die zunehmende Alterung der Bevölkerung zurückzuführen, wodurch mehr Menschen ein höheres Alter erreichen und daher auch eine höhere Wahrscheinlichkeit haben, chronisch krank zu werden. Während der Pandemiephase jedoch kehrt sich dieser Trend um. Der Anteil der Befragten, bei denen chronische Krankheiten diagnostiziert wurden, sinkt von 60% im Jahr 2020 auf 51% im Jahr 2022.

Die häufigsten chronischen Erkrankungen im Erwachsenenalter



Die häufigsten chronischen Erkrankungen im Seniorenalter



Jährlicher Trend der Erwachsenen und Senioren mit mindestens einer chronischen Krankheit

